

Jungen-U19-Bezirksliga Rems

TSB Schwäbisch Gmünd : SG Schorndorf
Samstag, 11.02.2023, 13:30 Uhr

Punkteteilung zwischen dem TSB Schwäbisch Gmünd und der SG Schorndorf

Es blieb bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 5:5 in den Spielen und mit 19:16 Sätzen trennten sich die Spieler der SG Schorndorf beim Auswärtsspiel in der Jungen-U19-Bezirksliga Rems am Samstagnachmittag vom TSB Schwäbisch Gmünd. Rund 100 Minuten dauerte das Match, ehe Carmela Calzetta das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes einfuhr. Einen großen Beitrag zur Punkteteilung leistete Ferdinand Wolf, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Die gewinnbringende Taktik fehlte Landmann und Calzetta bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Binder und Trüe ab dem ersten Ballwechsel. Die richtige Herangehensweise hatten Tietze Galaz / Wolf dagegen beim 3:0-Erfolg gegen Kubitzsch / Heinle von Beginn an. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Thoralf Trüe war hingegen Jan Tietze Galaz, obwohl er alles gegeben hatte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Trüe zu Ende ging. Christian Landmann bekam seinen Gegner Marc Binder beim deutlichen 5:11, 4:11, 5:11 nicht richtig in den Griff. Dann ging es beim Stand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Auf dem falschen Fuß erwischte Ferdinand Wolf seinen Gegner Alexander Heinle beim eher eindeutigen 3:0-Sieg. Nicht ganz mithalten konnte Carmela Calzetta, beim 1:3 gegen Samuel Kubitzsch, obwohl sie nicht komplett chancenlos war. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:4. Nicht ganz mithalten konnte Jan Tietze Galaz, beim 1:3 gegen Marc Binder, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit 3:1 hatte Christian Landmann im Einzel gegen Thoralf Trüe dagegen die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überraschenden Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Ferdinand Wolf gegen Samuel Kubitzsch. Das war ein souveräner Sieg. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Im nun folgenden abschließenden Einzel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 4 Punkte, Auswärtsteam 5 Punkte. Carmela Calzetta überzeugte im Einzel gegen Alexander Heinle, das sie ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Somit trennte man sich unentschieden.

Durch dieses Unentschieden hat der TSB Schwäbisch Gmünd in der Saison nun 2 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 25.02.2023 gegen den SC Fornsbach an. Für die SG Schorndorf steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Oeffingen am 04.03.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 6:16 geht.

Statistik:

TSB Schwäbisch Gmünd

Doppel: Landmann / Calzetta 0:1, Tietze Galaz / Wolf 1:0

Einzel: J. Galaz 0:2, C. Landmann 1:1, F. Wolf 2:0, C. Calzetta 1:1

SG Schorndorf

Doppel: Binder / Trüe 1:0, Kubitzsch / Heinle 0:1

Einzel: M. Binder 2:0, T. Trüe 1:1, S. Kubitzsch 1:1, A. Heinle 0:2